



# Ortsverband Hoher Teltow

Blankenfelde • Dahlewitz • Mahlow • Jühnsdorf • Groß Kienitz

06.02.2008

## Presseerklärung

### Schönhagen muss sich dem Wettbewerb stellen

Wir unterstützen ausdrücklich die Initiativen führender Politiker des Landes und des Wirtschaftsministers Junghanns zur Offenhaltung des Flughafens Tempelhof als innerstädtischen Flughafen für Geschäftsflieger und kleinere Passagierflugzeuge.

Keiner kann zu Zeit sagen, wie das Volksbegehren zur Offenhaltung von Tempelhof ausgeht, noch wann hierzu verbindliche und unumstößliche Entscheidungen getroffen werden. Egal wie sie allerdings ausgehen wird, wird die Entscheidung Auswirkungen auf den Flughafen Schönhagen haben, denn er steht zumindest bezüglich der Geschäftsflieger in direkter Konkurrenz zu Tempelhof und zu anderen Verkehrsflugplätzen.

Zur Zeit macht der Flughafen Schönhagen Verluste, die durch Zuschüsse aus dem Kreishaushalt ausgeglichen werden. Damit zahlen über die Kreisumlage alle Städte und Gemeinden des Landkreises und damit indirekt alle Bürgerinnen und Bürger die Zeche. Dies kann kein Dauerzustand sein!

Deshalb fordern wir die Geschäftsführung der Flughafengesellschaft Schönhagen und den Landrat auf, die Zeit vor der Entscheidung zu Tempelhof zu nutzen, um tragfähige und wirtschaftlich erfolgreiche Konzepte für die Zeit nach der Entscheidung zu erarbeiten und umzusetzen. Schönhagen wird sich nur rechnen, wenn sich Teltow-Fläming dem Wettbewerb stellt und aktiv um die Geschäftsflieger wirbt.

**Michael Wolny**  
Vorsitzender des CDU  
Ortsverbandes und  
Kreistagsabgeordneter

**Regina Bomke**  
Fraktionsvorsitzende  
in der Gemeindevertretung